NEWS

Quartiersmanagement am Mehringplatz

II/2015

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des QM-Gebietes,

Sommerzeit ist Ferienzeit!
Ja, die schönste Zeit des Jahres steht quasi vor der Tür. Viele haben längst Pläne für den Urlaub geschmiedet und freuen sich auf die Ferien, insbesondere die Kinder können die schulfreie Zeit kaum erwarten, in der Lernen und Hausaufgaben nicht mehr täglich auf dem Plan stehen. Manch einer hat noch gar nichts geplant und freut sich darauf, einfach einmal in den Tag leben zu können. Wir möchten diese Ausgabe des Infoblattes dafür nutzen, Ihnen ein paar Ideen und Informationen über Orte und Angebote zu liefern, wo und wie Sie Ihre freie Zeit verbringen können. Auf der ersten Seite lesen Sie wie gewohnt in der Rubrik „Aktiv im Kiez“ ein Interview, welches wir diesmal mit Branka Husein führten. Außerdem berichten wir an dieser Stelle über aktuelle Projekte, die wir als Quartiersmanagement gemeinsam mit dem Quartiersrat am Mehringplatz über das Programm Soziale Stadt initiiert haben.

Der Quartiersrat trifft sich in der Regel einmal im Monat, um darüber zu diskutieren, was es für Herausforderungen im Kiez gibt und welche Probleme bearbeitet werden müssen. Unsere Aufgabe als QM ist es dann zu prüfen, ob und wie und mit wessen Unterstützung wir diese Probleme angehen können. Eines der am meist genannten Probleme im Jahr 2014 war das Themenfeld Müll und der dringende Wunsch nach mehr Sauberkeit in unserem Gebiet. Nachdem bereits in den Vorjahren verschiedene Ansätze (Sperrmüllfeste, Infoveranstaltungen, Workshops) umgesetzt wurden, wird nun mit dem Projekt "Wir packen es an!" das Thema erneut angegangen. Das Friedrichshainer Büro "Kollegen 2,3" hat sich zum Ziel gesetzt, alle BewohnerInnen zunächst mittels einer kreativen Plakatkampagne wachzurütteln und für das Problemfeld zu sensibilisieren.



Das erste Plakat haben sicher viele von Ihnen bereits in den Hausfluren entdeckt, weitere Plakate werden folgen. Parallel dazu sollen Sie als BewohnerInnen aber auch mitgenommen und als "Fachleute" einbezogen werden. Anfang des Jahres fanden bereits einige "Müllrundgänge" im Kiez statt, um die Beobachtungen der Anwohnerschaft als wichtigen Input einzubeziehen. Denn hier sind Sie gefragt: Wo sehen Sie die größten Probleme? Wo "stinkt" es Ihnen? Wo muss was verändert werden? Und was würde Sie motivieren, hier mit anzupacken?
Die Erfahrung hat gezeigt, dass derartige Aktionen nur gemeinsam mit Ihnen, den Nachbarinnen und Nachbarn funktionieren können. So wird es nach den Sommerferien weitere Aktionen geben, an denen Sie sich beteiligen können und Sie sind dabei eingeladen, Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen einzubringen. Denn eines ist klar: Für einen sauberen Kiez müssen wir alle etwas tun und so kann die Devise hier nur heißen: LOS - packen wir es an! Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie auf Anfrage gern bei uns im Vor-Ort-Büro.

Darüber hinaus freuen wir uns, dass wir am 15.7.2015 um 17:00 Uhr gemeinsam mit Ihnen den Startschuss zum "Nachbarschaftstreff - Meine Kiezstube am Mehringplatz" geben können. Seit langem haben sich die BewohnerInnen im Gebiet einen Ort gewünscht, an dem man zusammenkommen kann, gemeinsamen Hobbies nachgeht und sich nachbarschaftlich begegnet. Die Gewobag hat Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt und mit Unterstützung aus Mitteln der Sozialen Stadt für Betriebskosten und Ausstattungsmittel setzt die Globale e.V. diese in Stand, damit sich die Nachbarschaft dort künftig treffen kann. Kommen Sie vorbei, verschaffen Sich sich einen Überblick über die bereits initiierten Angebote und entwickeln Sie den Ort mit den Nachbarinnen und Nachbarn zu "Ihrem Nachbarschaftstreff". Personalmittel sind in der Maßnahme nicht vorgesehen, hier sind Sie gefragt und herzlich eingeladen, den Raum aktiv zu nutzen!



Foto: QM am Mehringplatz

Aktiv im Kiez!

Branka Husein
Kroatische/mazedonische Wurzeln
Engagement im Kiez: regelmäßige Teilnahme am Strick- und Häkelcafe,
Stand beim Trödelmarkt von Globale e.V.

Frau Husein wohnt seit 1976 im Kiez. Sie war Sachbearbeiterin der AWO. Ihr Arbeitsplatz befand sich in der Wilhelmstr. 3, wo heute die Kita Bethlehem ihren Standort hat.

QM: Frau Husein, welche Verbindung haben Sie zum Kiez?

Frau Husein: Ich bin 1969 als Studentin nach Berlin gekommen, lebe schon lange im Kiez und habe viele Entwicklungen hautnah miterlebt. Meine zwei Kinder, die heute schon erwachsen sind, sind im Kiez groß geworden. Die Gründung der Galilei- und Liebmann Schule sowie auch die Entwicklung des Theodor-Wolff-Parks erinnere ich noch. Auch problematische und angespannte Zeiten habe ich erlebt, wie Gewalt und Schlägereien, die sich in meinen Augen aber wieder beruhigt haben.

QM: Was gefällt Ihnen am Mehringplatz?

Frau Husein: Der Kiez am Mehringplatz ist sehr schön mit seinen verschiedenen Kulturen und Einkaufsmöglichkeiten, die jedoch durchaus noch ausbaufähig sind.
Die Angebote im Kiez sind sehr vielfältig, so dass für jeden etwas dabei sein kann. Meine große Leidenschaft ist das Stricken, deshalb besuche ich regelmäßig das Strick- und Häkelcafe in der Begegnungsstätte, wo ich neue Bekanntschaften geschlossen habe und ein schöner Austausch zwischen den Nachbarn stattfindet. Durch das Infoblatt habe ich auch erfahren, dass jeden ersten Samstag im Monat ein Trödelmarkt am Mehringplatz stattfindet. Ich besuche diesen sehr gerne und fühle mich so dem Kiez noch verbundener.

QM: Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Frau Husein: Ich wünsche mir, dass die Mieten sich so entwickeln, dass alle Menschen hier weiterhin wohnen können und sich die junge Generation für ihren Kiez engagiert, denn wir haben hier ein großes Potenzial.

Das Interview führte Wafaa Khattab.

Endlich Ferien!
Für all diejenigen, die sich auf den Weg durch das Quartier machen wollen oder noch Ideen für Aktivitäten und Angebote in der Nähe brauchen, haben wir nachfolgend einige Orte benannt, wo man sich (kostenfrei) den unterschiedlichen Freizeitaktivitäten widmen kann - ob das nun spazieren gehen, toben, spielen, picknicken etc. ist. **Empfehlen möchten wir an dieser Stelle darüber hinaus den Erwerb eines „Ferienpasses“ für Kinder (9 €). Es gibt zahlreiche interessante Ferienangebote in der Stadt, die damit kostengünstig oder sogar kostenlos genutzt werden können. Mehr Infos dazu gibt es hier: https://shop.jugendkulturservice.de.**

Park am Gleisdreieck: Das ca. 31,5 ha große Gelände bietet für alle Altersgruppen attraktive Bewegungsangebote. Neben den Spielplätzen gibt es eine Skaterbahn, Basketballkörbe und ganz viel Wiese für Ball- und Tobespiele. (Achtung, hier darf nicht gegrillt werden!).

Robinienwäldchen: Das eingezäunte Gebiet in der Halleschen Straße/Ecke Möckernstraße wurde 2014 über das Programm Aktionsraum plus als Naturerfahrungsraum entwickelt mit dem Ziel, Kindern gefahrlos und selbstbestimmt Naturerlebnisse zu ermöglichen. Zwischen Bäumen und Büschen lässt sich wunderbar spielen.

Park- und Freifläche am Tempodrom: Direkt hinter dem Tempodrom entlang der Möckernstraße erstreckt sich eine Parkfläche, die auch zum spazieren und picknicken einlädt. Direkt vor dem Gebäude gibt es insbesondere für Skater und kleine Radfahrer einen verkehrsfreien Bereich mit glatter Oberfläche.

Interkultureller Kiezgarten: Die Gartenfläche hinter der Friedrichstraße 1 steht den Nachbarinnen und Nachbarn zur Verfügung, um ein bisschen Grün und Gartenkultur im Kiez zu genießen und sich von der Baustelle auf dem Mehringplatz zu erholen. Der offene Bereich der Begegnungsstätte ist Mo - Fr von 12:00 - 16:00 Uhr, bei schönem Wetter und bei Bedarf aber auch länger geöffnet. Ansprechpartner für die Gartennutzung sind die Kollegen in der KMA e.V. unter der Telefonnummer: 252 95 163.

Parkfläche an der Kindervilla Waldemar: Gleich hinter der Kindervilla, die in der Markgrafenstraße 15a beheimatet ist, liegen Park und Kinderspielplatz mit Angeboten wie z.B. Tischtennisplatte, Bolzplatz und Spielgeräte. Die Kindervilla hat sich zu einer Kita mit Familienbegegnungsstätte entwickelt. Hier findet mittwochs von 9:00 -12:00 Uhr das Familiencafé statt (Ferien: 20.7.-7.8.).

Nachbarschaftstreff - meine Kiezstube am Mehringplatz: Am 15.7. fällt der Startschuss! Am Mehringplatz 7 entsteht aus Programmmitteln der Sozialen Stadt in Kooperation der Globale e.V. mit der Gewobag ein Angebot für die Nutzung von kostenlosen Räumlichkeiten für die Nachbarinnen und Nachbarn. Hier kann man zusammenkommen, reden, gemeinsam spielen und weitere Aktionen planen. Eine Kinderspielecke lädt Familien ein, sich in entspannter Atmosphäre zu treffen.

Interkulturelles Familienzentrum tam: (Nicht nur) wenn es draußen regnet und ungemütlich ist, kann man im Familiencafé in der Wilhelmstraße 115 mit anderen Eltern zusammenkommen und die Kinder in der Spielecke spielen lassen. Immer dienstags, mittwochs und donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr und von 15:00 -18:00 Uhr. In der Schließzeit vom 3.8. - 21.8. sind weitere Ausflüge geplant (s. u.).

Amerika Gedenkbibliothek: Natürlich kennen alle die AGB am Blücherplatz 1 - sie ist aber mehr als eine Bibliothek, sie ist ein Ort, an dem man sich (nicht nur) bei Regenwetter aufhalten und bei tollen Aktionen mitmachen kann. Am 16.7. wird z.B. mit der Schnecke Daisy im Lesegarten vorgelesen und dazu gebastelt. Das Angebot ist kostenlos und für Kinder ab 4 Jahre. Lesen und stöbern kann man in der AGB Mo – Fr von 10:00 – 21:00 Uhr und Sa von 10:00 – 19:00 Uhr.


Robinienwäldchen Foto: QM am Mehringplatz


Lernwerkstatt Foto: Globale e.V.


Markgrafenstraße Foto: QM am Mehringplatz

Ferienprogramme
KMA e.V.: Ferienprogramm vom 3.8. - 29.8.: Mo - Fr von 13:00 - 20:00 Uhr, Sa von 15:00 - 20:00 Uhr, gemeinsames Mittagessen in der Kiezkantine. Es sind Ausflüge wie schwimmen, klettern, bladen & skaten geplant, wofür eine Einverständniserklärung der Eltern notwendig ist. Innerhalb der Einrichtung findet ein Musikprogramm statt, auch die Fahrradwerkstatt wird betreut. Natürlich sind alle Kinder und Jugendlichen in den „Offenen-Treff“ eingeladen, wo gemeinsam gekocht, gespielt und gechillt wird. Der Garten kann als Kiezoase genutzt werden. In der vorletzten Ferienwoche findet ein Ausflug mit Jugendlichen nach Brandenburg statt. Es wird gecampt und es werden gemeinsame Wasserwandertouren unternommen. Ein besonderes Highlight in diesem Sommer ist der Workshop "Mission to Mars" bei dem Kinder und Jugendliche auf dem Dach eine Mars-Landschaft aufbauen können. Nähere Infos unter www.kma-ev.de.

Die Globale e.V.: Die Lernwerkstatt in der Brandesstraße 1 ist ab dem 17.8. geöffnet und bietet Mo - Fr Kindern ab 5 Jahren zwischen 10:00 und 15:00 Uhr ein buntes Ferienprogramm an. Um telefonische Anmeldung unter der 250 17 686 wird gebeten. Der Kostenbeitrag inklusive Mittagessen beläuft sich auf 2 €. Außerdem: Hopse, Gummi-Twist und Co! Am Mehringplatz 7 können Kinder zwischen 6 und 12 Jahren mittwochs von 10:00 – 12:00 Uhr (12.8., 19.8., 26.8.) eigene Spielideen entwickeln und umsetzen. Abschlussturnier ist am 5.9.2015.

Interkulturelles Familienzentrum tam: Nachdem am 23.7.2015 das Zuckerfest gefeiert wird, starten gemeinsame Grill- und Kochaktionen, Ausflüge in das nahe gelegene Robinienwäldchen und in die Sandkuhle im Grunewald als auch vier bereits terminierte Ausflüge: Do, 6.8.: Domäne Dahlem, Di, 18.8.: Britzer Garten, Do, 20.8.: Wuhlheide, Do, 27.8.: Gleisdreieck Park. Für alle Ausflüge wird ein Kostenbeitrag von 1 € erhoben, Interessierte melden sich bitte im Café oder telefonisch unter der Telefonnummer 261 19 92 an.

Infos und Termine
- Eröffnung der Kiezstube am Mehringplatz am 15.7.2015 ab 17:00 Uhr am Mehringplatz 7.
- Sanierungsgebiet Südliche Friedrichstadt: Die nächste öffentliche Sitzung des Sanierungsbeirates findet am Mittwoch, 15.7. um 18:00 Uhr im Intihaus statt. Der nächste Termin nach der Sommerpause ist der 23.9.2015. Bitte informieren Sie sich unter www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de.
- AG “Wohnen im Kiez” (ehemals Kiezrunde): Informations- und Diskussionsrunde zu aktuellen Entwicklungen im Quartier mit den Themenfeldern Nachbarschaft und Wohnen. Nächste Termine: 5.8. und 2.9.2015, jeweils um 17:30 Uhr im Vor-Ort-Büro des QM, Friedrichstraße 1.

Impressum: Quartiersmanagement am Mehringplatz, Vor-Ort-Büro im Intihaus (Friedrichstraße 1), 10969 Berlin © Candy Hartmann und Christine Piwek

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
SOZIALE STADT
QUARTIERSMANAGEMENT AM MEHRINGPLATZ
berlinbaut
be Berlin
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg